

ELFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zum Eingang IV

E - - - - - *meine Stimme, mit der ich schreie*
 X-áudi Dó-mi-ne vo-*HÖRE, HERR,* cem me-am, qua cla-má-
 - - - - - *meine Stimme, mit der ich schreie*

vi ad te : ad-iú- tor me- us e- sto, ne de- re- lín-
 zu dir. Mein Helfer sei du, nicht verlasse

quas me ne-que despí- ci- as me, De- us
 mich und nicht verachte mich, Gott,

sa- lu- tá- ris me- us. Dó-mi-nus il- lumi- ná- ti- o
 mein Retter. (Ps 27, 7.9) Der HERR ist mein Licht und mein Heil:

me- a, et sa- lus me- a : quem tímé- bo?
 Wen sollte ich fürchten? (Ps 27, 1a)

Graduale

GR. V

Roté-ctor no-ster á-spi-ce
 Unser Beschützer, blick her,

De-us, et ré-spi-ce super ser-vos
 Gott, und schau auf deine

Y. Dómi-ne De-us virtú-
 HERR, Gott der Scharen,
 Knechte.

áu-di pre-ces ser-vó-rum tu-ó-
 höre die Bitten deiner Knechte. (Ps 84, 10.9)

ex-tum,

re-quí-ram : * ut inhá-bi-tem in do-mo Dómi-
 zu verlange ich: zu wohnen in Haus des HERRN

ni ómni-bus di-é-bus vi-tae me-ae.
 alle Tage meines Lebens. (Ps 27, 4)

1. Domi[nus] illumina[tio] 'mea
 Der HERR ist mein Licht und mein Heil:
 et sal[us] me[us], quem timebo? * Ut in habitem.
 Wen sollte ich fürchten? (Ps 27, 1a)
2. Domi[nus] protector] vitæ 'meae,
 Der HERR schützt mein Leben:
 [a] quo trebidabo. *Ant.* Unam petii.
 Vor wem sollte ich bangen? (Ps 27, 1b)
3. Si con[s]istant adver]sum me 'castra,
 Mag ein Heer mich belagern,
 [non] timebit cor meum. * Ut in habitem.
 mein Herz wird sich nicht fürchten. (Ps 27, 3)

it intel-lé-ctum: pro-vi-dé-bam De-um
 Einsicht. Ich habe Gott

in conspé-ctu me-o sem-per: quó-ni-am
 vor Augen allezeit; denn

a dex-tris est mi-hi, ne commó-
 zur Rechten steht er mir, so dass ich nicht wanke. (Ps 16, 7-8)

ve-ar.

Zur Kommunion

-nam pé-ti-i a Dó-mi-no, hanc
 Eines erbittet ich vom HERRN, danach

rum.

Lesejahr B:

B O-num est
 Gut ist es,

confi-té-ri Dó-mi-
 zu danken dem HERRN

no: et psál-le-re nó-mi-ni tu-
 und zu spielen deinem Namen,

Al-tís-si-me.
 Höchstes,

annunti-án-dum ma-ne
 zu verkünden am Morgen

mi-se-ri-côr-
deine Barmherzigkeit,
di-am tu-

am, et ve-ri-tâ-tem tu-
und deine Treue am

per no-ctem.
in der Nacht. (Ps 92,2-3)

Halleluja-Vers

A L-le-lâ-ia.

Y. Dô-mi-ne, in vir-
HERR, *an deiner*

tû-te tu-a lactâ-
Macht *freut*

bi-tur rex: et
sich der König; und

su-per sa-lu-tâ-re tu-um exsul-tâ-bit
über dem Heil jubelt er

ve-he-mên-ter.
überschwänglich. (Ps 21, 2)

Zur Gabenbereitung

B E-ne-dí-cam Dô-mi-no, qui mi-hi trí-bu-
Preisen will ich den HERREN, der mir verliehen hat